

Photometrische Untersuchungen auf pflanzen- physiologischem Gebiete.

Erste Abhandlung.

Orientirende Versuche über den Einfluss der sogenannten chemischen
Lichtintensität auf den Gestaltungsprocess der Pflanzenorgane

von

J. Wiesner,

w. M. k. Akad.

Vorbemerkungen.

Unter den für das Leben der Pflanzenwelt erforderlichen klimatischen Factoren: Wärme, Feuchtigkeit und Licht, steht in Bezug auf Bedeutung und Mannigfaltigkeit des Einflusses das Licht obenan.

Es sind behufs Feststellung der Beziehung des Lichtes zu den Vegetationsprocessen zahllose Fragen gestellt und manche mehr oder minder richtig gelöst worden. Es wird aber gewiss allseits zugestanden werden, dass unsere Kenntnisse über den Einfluss der Lichtintensität auf das Pflanzenleben höchst mangelhafte sind. Denn während messende Versuche über physiologische Beziehungen der Temperatur- und auch der Luftfeuchtigkeitsgrade in grosser Zahl vorliegen, und zu Ergebnissen führten, die den wichtigsten Erfahrungen auf dem Gebiete der Pflanzenphysiologie und Pflanzengeographie an die Seite gestellt werden können, liegen fast noch keine in das pflanzenphysiologische Gebiet einschlagende photometrische Untersuchungen vor.

Und doch prägt sich die Relation zwischen Lichtstärke und physiologischen Effecten in Tausenden von Thatsachen